

NICHTERWERBSTÄTIGE

Um Einbussen bei einer späteren Rente zu vermeiden, sind AHV-, IV- und EO-Beiträge auch während einer Nichterwerbstätigkeit zu entrichten. Es ist daher wichtig, dass die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Degersheim gut über eine allfällige Beitragspflicht für Nichterwerbstätige informiert sind.

» SEITE 2



STROMSPARMASSNAHMEN

Die Strommangellage ist in aller Munde und die Massnahmen, welche durch die St.Galler Regierung kommuniziert wurden, sind mit den Gemeinden abgesprochen. Die Städte und Gemeinden der Region Wil-Gossau setzen zusätzliche Stromsparmassnahmen um.

» SEITE 9

KANTONSSTRASSENPROJEKT

Gegen das Kantonsstrassenprojekt Wiler- und St.Gallerstrasse sind insgesamt 34 Einsprachen eingegangen. Deren Bearbeitung dauerte mehr als fünf Jahre. Doch nun sind alle Einsprachen erledigt und das Projekt kann weiterbearbeitet werden.

» SEITE 13

Biodiversität in der Landwirtschaft



Ein später und gestaffelter Schnitt schafft Lebensraum für Insekten, Feldhasen und bodenbrütende Vogelarten.

FLAWIL/DEGERSHEIM Der Bund fordert von der Landwirtschaft nebst der sicheren Versorgung auch die Erhaltung der natürlichen Ressourcen. 30 Landwirte aus den Gemeinden Flawil und Degersheim beteiligen sich deswegen an einem Vernetzungsprojekt, das die Schaffung von Biodiversitätsförderflächen bezweckt. Für die beteiligten Landwirte birgt dies Chancen, aber auch Herausforderungen.

Der Bund erlässt Vorschriften zum Schutz der Tier- und Pflanzenwelt und zur Erhaltung ihrer Lebensräume in der natürlichen Vielfalt. Die Schaffung, Erhaltung und Bewirtschaftung von sogenannten Biodiversitätsförderflächen ist ein Baustein, um die Forderungen des Bundes bezüglich Erhaltung der natürlichen Ressourcen zu erfüllen. Im Vernetzungsprojekt Flawil-Degersheim engagieren sich diverse Landwirte aus Flawil und Degersheim, um die Biodiversitätsflächen zu fördern.

Vernetzungsprojekt Flawil-Degersheim

Das Ziel von Vernetzungsprojekten ist es, die natürliche Artenvielfalt auf der landwirtschaftlichen Nutzfläche zu erhalten und zu fördern. Dafür werden Biodiversitätsförderflächen (BFF) geschaffen und so platziert und bewirtschaftet, dass günstige Bedingungen für die Entwicklung und Verbreitung von Tieren und Pflanzen entstehen. Die landschaftstypische Lebensraumvielfalt

und die Vernetzung dieser Lebensräume (räumliche Verteilung) soll somit gefördert werden. Die Gemeinde Flawil hat im Jahr 2012 das aktuelle Vernetzungsprojekt gestartet. Im Jahr 2018 ist die Gemeinde Degersheim beigetreten. Und nun wollen die beiden Gemeinden gemeinsam bis ins Jahr 2025 den Anteil ökologisch wertvoller Agrarflächen nochmals erhöhen.

30 Landwirte aus Flawil und Degersheim leisten aktiv einen Beitrag zur Biodiversität in ihren Gemeinden.

Positive Nebeneffekte für die Landwirtschaft

Die Schaffung von Biodiversitätsförderflächen bringt einen grossen Mehrwert für Natur und Mensch. Deswegen sind mittlerweile 30 Landwirte aus Flawil und Degersheim am Vernetzungsprojekt beteiligt und tragen ihren Teil dazu bei, dass die Artenvielfalt auch auf landwirtschaftlich genutzten Flächen erhalten bleibt. Glücklicherweise sind neben den allgemeinen positiven Auswirkungen auch direkt spürbare Vorteile für die Landwirte vorhanden. Beispielsweise finden sich in der Nähe von Holzhaufen vermehrt Mauswiesel, die erfolgreich Feldmäuse jagen. Somit reduziert sich die Menge von Schädlingen auf natürliche Weise und erspart dem betroffenen Landwirt den Mehraufwand für die technische Schädlingsbekämpfung.

Folgetext von Seite 1

Herausforderungen für die Landwirte

Wenn Bauernbetriebe auf ihrer Nutzfläche Biodiversitätsförderflächen schaffen und bewirtschaften, erhalten sie dafür Direktzahlungen des Bundes. Davon profitiert auch Stefan Oberholzer, der mit seiner Partnerin Anita Kuratli gemeinsam den zwischen Flawil und Degersheim gelegenen Bubentaler Hof führt. Trotz der finanziellen Entschädigung ist es gemäss Stefan Oberholzer eine grosse Herausforderung, Biodiversitätsförderflächen zu bewirtschaften: «Aufgrund der vielen Regeln und Gesetze, die wir einhalten müssen, ist es enorm anspruchsvoll, den Überblick zu behalten.» Die Gefahr, gegen eine Vorgabe zu verstossen, ist gross und im ausgelasteten Arbeitstag rasch geschehen. Weiter fordert die Schnellebigkeit des Lebensmittelmarktes, dass Lebensmittelhersteller rasch auf Marktbedürfnisse reagieren können. Gemäss Stefan Oberholzer besteht hier das Risiko, dass Landwirte aus Flexibilitätsgründen geeignete, grössere Flächen nicht mehr als Biodiversitätsförderfläche anmelden.

Ausblick

Wie in so vielen Bereichen hat der Verlauf der Coronapandemie ebenfalls der Dynamik des Vernetzungsprojektes geschadet. Gerade die persönlichen Kontaktaufnahmen zu Werbezwecken haben wegen der Coronamassnahmen gelitten. Deswegen sind noch einige Anstrengungen bis 2025 nötig, um die Ziele des Projektes zu erreichen. Aus diesem Grund wird die Projektträger-schaft in den kommenden Wochen und Monaten mit verschiedenen Aktivitäten das Projekt vorantreiben. Die GeOs GmbH als Projektbearbeiter sowie die Politischen Gemeinden Flawil und Degersheim werden sie dabei unterstützen.

**ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL**Allgemein **071 914 61 11**Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90/Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetz-Telefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.**Verlag und Insetrate:** Cavelti AG, Gossau**Erscheinen:** Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 21. Oktober 2022

Insetrate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 13. Oktober 2022, 17 Uhr

Beiträge und Insetrate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch**Todesanzeigen:**

Insetrateschluss Dienstag, 18. Oktober 2022, 12 Uhr

AHV-, IV- und EO-Beitragspflicht für Nichterwerbstätige

DEGERSHEIM Um Einbussen bei einer späteren Rente zu vermeiden, sind AHV-, IV- und EO-Beiträge auch während einer Nichterwerbstätigkeit zu entrichten. Es ist daher wichtig, dass die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Degersheim gut über eine allfällige Beitragspflicht für Nichterwerbstätige informiert sind.

Bei in der Schweiz erwerbstätigen Personen werden die Sozialversicherungsbeiträge für AHV, IV und EO automatisch vom Lohn abgezogen. Versichert und beitragspflichtig sind jedoch grundsätzlich alle in der Schweiz wohnenden Personen. Das gilt auch für Personen, die dauerhaft oder vorübergehend keiner Erwerbstätigkeit nachgehen. Nichterwerbstätige müssen ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahres Beiträge an die AHV, IV und EO entrichten. Die Beitragspflicht endet, wenn das ordentliche Rentenalter erreicht ist. Für Männer liegt dieses bei 65 Jahren und für Frauen noch bei 64 Jahren. Werden die Beiträge nicht lückenlos bezahlt, können fehlende Beitragsjahre später zu einer empfindlichen Kürzung der Rente führen.

Nichterwerbstätige Personen

Als Nichterwerbstätige gelten Personen, die kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen:

- vorzeitig Pensionierte
- Teilzeitbeschäftigte

- Bezügerinnen und Bezüger von IV-Renten
- ausgesteuerte Arbeitslose
- Verwitwete
- Studierende
- Weltreisende
- Geschiedene
- Ehefrauen und Ehemänner von Pensionierten (sowie Partner in eingetragenen Partnerschaften)

Als Nichterwerbstätige beitragspflichtig sind auch Personen, die zwar erwerbstätig sind, deren Bruttojahreseinkommen aber weniger als 4747 Franken beträgt. Ebenfalls als nichterwerbstätig gelten Sie mit einem Jahreseinkommen von über 4747 Franken, wenn Ihre Beiträge aus Erwerbstätigkeit nicht der Hälfte der Beiträge entsprechen, welche Sie als Nichterwerbstätige leisten müssten (Vergleichsrechnung aufgrund Renteneinkommen und Vermögen). Nichterwerbstätige müssen jedoch keine eigenen Beiträge bezahlen, wenn ihre Ehefrau oder ihr Ehemann in der Schweiz ein Bruttojahreseinkommen in der Höhe von mindestens 9494 Franken erzielt. Wer als Nichterwerbstätiger beitragspflichtig ist, muss sich bei der zuständigen Sozialversicherungsanstalt anmelden. Die Anmeldeformulare können im Online-Schalter auf www.svasg.ch heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle Degersheim bezogen werden.

Gemeindeverwaltung auf dem Holzweg



DEGERSHEIM Wie üblich wussten die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung auch in diesem Jahr nicht, wohin sie der Personalausflug führen würde. Gelandet sind sie schliesslich auf dem Holzweg in Waldstatt. Die Mitarbeitenden nutzten auf dem Rundweg die gemütliche Wanderzeit für Gesprächsthemen ausserhalb des Arbeitsalltags. Das OK-Team sorgte mit verschiedenen Aufgaben und Wettbewerben auf der Wanderung für einen kurzweiligen und abwechslungsreichen Tag.

Grabräumung Friedhöfe Degersheim und Wolfertswil

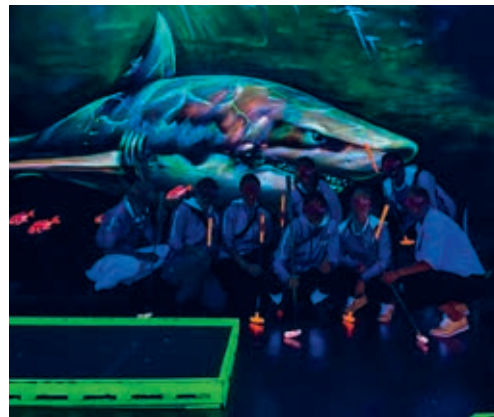
DEGERSHEIM Die Gräber auf den Friedhöfen der Gemeinde Degersheim, deren Grabesruhe Ende 2022 abläuft, sind gekennzeichnet worden.

Diese Gräber werden im Februar/März 2023 geräumt. Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, den Grabschmuck bis spätestens 12. Februar 2023 zu entfernen und sich an das Bestattungsamt (Telefonnummer 071 372 07 20) zu

wenden, falls ein Grabstein übernommen werden möchte. Der Gemeinderat verfügt bei der Grabräumung über nicht beseitigten Grabschmuck und nicht zur Abholung gemeldete Grabsteine. Ansprüche können gemäss den Bestimmungen des Friedhofreglements nachträglich nicht mehr geltend gemacht werden. Granitplatten bleiben im Eigentum der Politischen Gemeinde.

Turnfahrt der Damenriege

VEREIN Am vergangenen Samstag versammelte sich die Damenriege bei der Post Degersheim für die jährliche Turnfahrt. Zuerst fuhren sie mit dem Zug los und erhielten unterwegs immer wieder verschiedene Challenges, die dann während des ganzen Tages erfüllt werden mussten. In Winterthur angekommen, wartete eine Wanderung auf die Turnerinnen. Sie führte über den Eschenbergturm, zur Kyburg bis nach Kollbrunn, wo es dann mit dem Zug wieder nach Winterthur ging. Als Überraschung besuchten sie am Nachmittag das Fantasygolf. Die Verliererinnen mussten das Nachtessen für alle kochen. Den Abend liessen sie mit Spielen und im gemütlichen Beisammensein ausklingen. Nach einer kurzen Nacht liefen sie am Sonntagmorgen zu einem schönen Café, wo ein feines Morgenessen wartete. Als sie fertig waren, bemerkten sie plötzlich, dass zwei Turnerinnen verschwunden waren. Kurze Zeit später erhielten sie von einem Kellner ein Rätsel, das die Gruppe durch die ganze Stadt führte, bis die Ver-



lorenen wiedergefunden wurden. Am Sonntagnachmittag ging die Reise weiter nach Zuzwil, wo sie im Polewerk ihr Können unter Beweis stellen konnten. Nach einem tollen Coaching mit einer Choreo fuhren sie müde, aber glücklich wieder nach Degersheim.

Lorena Hug

Schiffbau an der Oberstufenschule Degersheim



DEGERSHEIM Aus einem Projekt im Rahmen des Fachs Räume und Zeiten gingen einige sehenswerte Endprodukte hervor. Zum Thema «Drei Sektoren der Wirtschaft», angelehnt an den Transportweg Rhein, kreierte Schülerinnen und Schüler der Sekundarklasse 2a die abgebildeten Schiffe. Sie mussten mit den wichtigsten Informationen zum behandelten Thema angereichert werden.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Geburt

Moser Fabian, geboren am 20. September 2022 in Herisau, Sohn des Moser, Christian und der Moser-Tanner, Monika, wohnhaft in Degersheim SG

Todesfall

Gestorben am 28. September 2022 in Degersheim SG: Hämmerle, Hermann, von Österreich, geboren am 1. Januar 1928, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Kirchweg 8. Die Abdankung findet am Donnerstag, 13. Oktober 2022, um 10.00 Uhr direkt in der katholischen Kirche Degersheim statt.

Heimspiele des FC Neckertal-Degersheim

VEREIN Auch in den Herbstferien finden Heimspiele des FC Neckertal-Degersheim statt. Heute Freitag spielt die 2. Mannschaft um 20.00 Uhr im Necker gegen den FC Littenheid. Morgen Samstag ist im Mühelfeld ein Turnier unserer F-Junioren. Anpfiff ist um 10.00 Uhr.

Am folgenden Mittwoch, 12. Oktober 2022, wird ein Spiel der 2. Mannschaft im Necker vorgeholt. Ihr Gegner ist um 20.15 Uhr der FC Kirchberg. Am Samstag, 15. Oktober 2022, werden die D-Junioren um 10.00 Uhr im Mühelfeld gegen den FC Sirnach spielen. Die 1. Mannschaft trifft dann um 18.00 Uhr im Necker auf den FC Dussnang. Natürlich sind unsere Matchbeizli auch während der Ferienzeit geöffnet. Der FC Neckertal-Degersheim wünscht allen schöne Ferien und freut sich auf zahlreiche Unterstützung an der Seitenlinie.

Andrea Gantenbein

«Bunt sind schon die Wälder...» – oder wie klingt der Herbst?

VEREIN Bunt wie die Blätter an den Bäumen soll auch der Liedernachmittag der Frauengemeinschaft Degersheim werden. Am Dienstag, 25. Oktober 2022, ab 14.00 Uhr, wird im kath. Pfarreiheim unter der fachkundigen Leitung und Begleitung von Markus Inauen (Chorleiter) gemeinsam querbeet alles gesungen, was gewünscht, bekannt oder noch unbekannt ist – von A wie ABBA bis Z wie Zucchero. Es sind keine musikalischen Vorkenntnisse nötig, nur die Freude am Singen! Ein Nachmittag fürs Gemüt...

Anmeldung (bis 15. Oktober 2022), Liedvorschläge und weitere Infos: manuela.eugster@fg-degersheim.ch oder Telefon 078 649 71 94.

Manuela Eugster

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Das aktive Dorf bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Herausforderungen und Krisen im schulischen Kontext. Übernimmst du die unterstützende Funktion?

Wir suchen per 1. März 2023 oder nach Vereinbarung eine motivierte und kompetente Persönlichkeit als

Schulsozialarbeiter/-in

50 bis 60 Stellenprozente

Im anspruchsvollen Alltag nutzen 550 Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrpersonen und die Schulleitung das Angebot. Deine Aufgaben sind:

- Durchführung von Beratungen mit Schülerinnen und Schülern, Eltern und/oder Lehrpersonen
- Einzelfallhilfe, Gruppen- und Klasseninterventionen
- Durchführung von Präventionsmassnahmen und Projekten mit Gruppen und in Schulklassen in Zusammenarbeit mit der Schule
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit schulischen und auserschulischen Fachstellen

Für diese selbstständige Tätigkeit bringst du idealerweise mit:

- Studium in Sozialer Arbeit (Sozialarbeit oder Sozialpädagogik)
- Berufserfahrung im Schulumfeld
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- Hohe Selbstständigkeit und vernetztes Denken
- Fähigkeit zu klarem Rollenverständnis und zur Auftragsklärung

Erfüllst du unsere Erwartungen? Dann bieten wir dir eine abwechslungsreiche Stelle mit attraktiven Arbeitsbedingungen. Die Förderung deiner Weiterbildung ist für uns selbstverständlich.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür Marius Niedermann, Schulsozialarbeiter (T 071 372 07 45).

Hast du Interesse? Dann sende deine Bewerbungsunterlagen an Sarina Ledergerber, Leiterin Personaldienst (sarina.ledergerber@degersheim.ch).

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Das aktive Dorf bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Bist du ein Allrounder?

Unser gut eingespieltes Werkhofteam sucht per 1. November 2022 oder nach Vereinbarung einen oder eine

Mitarbeiter/-in Werkhof und Freibad (Kombination nicht zwingend)

50 bis 80 Stellenprozente

Zu deinen vielseitigen Aufgaben gehört der Strassenunterhalt, die Pflege von Grünflächen und Parkanlagen, das Sauberhalten des öffentlichen Raumes und die Mitarbeit in der Wasserversorgung. In den Monaten November bis April stellst du gemeinsam mit dem Team die Schneeräumung auf den Gemeindestrassen und der Fusswege sicher. Von Mai bis August kannst du dir idealerweise vorstellen, im Freibad als Bademeister und im Unterhalt des Freibades zu arbeiten. Dabei wirst du von zwei Mitarbeitenden unterstützt.

Zur Sicherstellung deiner vielseitigen und verantwortungsvollen Aufgaben erwarten wir von dir:

- Technisch-handwerkliche Grundausbildung
- Bereitschaft für Pikettdienst und Wochenendeinsätze
- Führerausweis Kategorie B oder höher
- Hohe Selbstständigkeit und Dienstleistungsorientierung
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Mitarbeit im Freibad und Absolvierung der notwendigen Ausbildungen

Erfüllst du unsere Erwartungen? Dann bieten wir dir eine attraktive, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team und fortschrittliche Arbeitsbedingungen.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür Simon Witzig, Leiter Werkhof (T 071 372 07 75) oder Cornelia Schlegel, Leiterin Facility Management (T 071 372 07 76).

Hast du Interesse? Dann sende deine Bewerbungsunterlagen an Sarina Ledergerber, Leiterin Personaldienst (E-Mail sarina.ledergerber@degersheim.ch).

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

BAUBEWILLIGUNGEN SEPTEMBER

Folgende Bauprojekte wurden im September 2022 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

Bauherrschaft: Kloster Magdenau, Magdenau 916, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümer:** Kloster Magdenau, Magdenau 916, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Fassadensanierung beim Gebäude Assek.-Nr. 910 **Standort:** Grundstück Nr. 1203, Assek.-Nr. 910, Magdenau 910, 9116 Wolfertswil

Bauherrschaft: Näf Alfred und Anita, Feldstrasse 17, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Näf Alfred und Anita, Feldstrasse 17, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Erstellung Dachterrasse beim Einfamilienhaus Assek.-Nr. 289 **Standort:** Grundstück Nr. 432, Assek.-Nr. 289, Feldstrasse 17, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Schneider Hans Peter, Ifang 741, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Schneider Hans Peter, Ifang 741, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Umnutzung Scheune Assek.-Nr. 1241 zu Fahrzeugeinstell- und Lagerraum (ohne bauliche Massnahmen) **Standort:** Grundstück Nr. 926, Assek.-Nr. 1241, Ifang 741, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Paris Ivan und Andrea, Blumenweg 7, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Paris Ivan und Andrea, Blumenweg 7, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Neubau Autounterstand, Erstellung Stützmauer und Befestigung Abstellplatz beim Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1313

Bauherrschaft: Meier Johannes und Andrea, Lerchenstrasse 15, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Meier Johannes und Andrea, Lerchenstrasse 15, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Sitzplatzüberdachung beim Einfamilienhaus Assek.-Nr. 2023 **Standort:** Grundstück Nr. 757, Assek.-Nr. 2023, Lerchenstrasse 15, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Pfister Roger, Sonnhaldenstrasse 30, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Pfister Roger, Sonnhaldenstrasse 30, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Erstellung Pergola beim Zweifamilienhaus Assek.-Nr. 1344 **Standort:** Grundstück Nr. 601, Assek.-Nr. 1344, Sonnhaldenstrasse 30, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Dreyer Matthias, Fuchsackerstrasse 13, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Dreyer Matthias, Fuchsackerstrasse 13, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe und Photovoltaikanlage beim Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1420 **Standort:** Grundstück Nr. 702, Assek.-Nr. 1420, Fuchsackerstrasse 13, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: STWE-Gemeinschaft c/o VID AG, Henauerstrasse 20, 9244 Niederuzwil **Grundeigentümer:** a) Weiss Rudolf und Karin, Hauptstrasse 134, 9113 Degersheim; b) Prendes Soriano Jose und Prendes Monika, Hauptstrasse 134, 9113 Degersheim; c) Sturzenegger Jakob, Hauptstrasse 134, 9113 Degersheim; d) Roth Roger und Sonja, Hauptstrasse 134, 9113 Degersheim; e) Baumgartner-Süss Andrea, Oberstrasse 293A, 9014 St.Gallen;

f) Baumgartner Urs, Hauptstrasse 134, 9113 Degersheim; g) Hanselmann Urs und Mestre Susana, Dözwilerstrasse 8, 8592 Uttwil **Bauvorhaben:** Ersatz Ölheizung im Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 1719 **Standort:** Grundstück Nr. 1407, Assek.-Nr. 1719, Hauptstrasse 134, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Bösch Josef und Silvia, Feldstrasse 25, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Einfache Gesellschaft Josef und Silvia Bösch, Feldstrasse 25, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Einfamilienhaus Assek.-Nr. 295 **Standort:** Grundstück Nr. 669, Assek.-Nr. 295, Feldstrasse 25, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Katholische Kirchgemeinde Region Flawil-Degersheim, Enzenbühlstrasse 20, 9230 Flawil **Grundeigentümer:** Katholische Kirchgemeinde Region Flawil-Degersheim, Enzenbühlstrasse 20, 9230 Flawil **Bauvorhaben:** Innenrenovation mit Teilumnutzung und Erstellung Velounterstand bei der kath. Kirche Wolfertswil Assek.-Nr. 1132 **Standort:** Grundstück Nr. 1095, Assek.-Nr. 1132, Kirchweg 2, 9116 Wolfertswil

Bauherrschaft: Grob Christian und Sonja, Bühlstrasse 30, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Grob Christian und Sonja, Bühlstrasse 30, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Teilabbruch Kaninchenstall Assek.-Nr. 1384 **Standort:** Grundstück Nr. 877, Assek.-Nr. 1384, Bühlstrasse 28, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Pimenidis Constantin und Eveline, Schwalbenstrasse 28, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Pimenidis Constantin und Eveline, Schwalbenstrasse 28, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Pergola, Gerätehaus und Gewächshaus beim Einfamilienhaus Assek.-Nr. 2110 **Standort:** Grundstück Nr. 1593, Assek.-Nr. 2110, Schwalbenstrasse 28, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Grässli Rahel und Markovic Stanko, Mühlefeldstrasse 26, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Grässli Rahel und Markovic Stanko, Mühlefeldstrasse 26, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Sanierung Gartenanlage beim Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1092 **Standort:** Grundstück Nr. 32, Assek.-Nr. 1092, Mühlefeldstrasse 26, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Güçlü Ömer, Böhlweg 12, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümer:** Güçlü Ömer, Böhlweg 12, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Errichtung Photovoltaikanlage und Einbau Dachfenster auf dem Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1803 und dem Nebengebäude Assek.-Nr. 1819 **Standort:** Grundstück Nr. 1451, Assek.-Nr. 1803, Böhlweg 12, 9116 Wolfertswil

Bauherrschaft: Graber Urs und Jeannette, Flawilerstrasse 30, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Graber Urs und Jeannette, Flawilerstrasse 30, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 699 **Standort:** Grundstück Nr. 948, Assek.-Nr. 699, Flawilerstrasse 30, 9113 Degersheim

ABFALLKALENDER

In **Wolfertswil** sammelt der Seniorenverein am **Montag, 10. Oktober 2022**, ab 8.00 Uhr, Altpapier. Sollte Ihr Papier nicht abgeholt worden sein, melden Sie sich bitte bis spätestens 14.00 Uhr unter der Nummer 071 393 56 09 oder 077 483 69 60 und das Versäumte wird nachgeholt.



Das Richtige tun

Wenn
Armut
heimatlos
macht

Wir schützen Menschen
auf der Flucht

Ihre Spende hilft

Jetzt per SMS helfen und 10 Franken spenden: «ARMUT 10» an 227

CARITAS Schweiz
Suisse
Svizzera
Svizra

Lesung

Freitag, 11. November 2022, 19.30 Uhr
in der Bibliothek Ludothek Degersheim

"Textile Lesung - eine sinnliche Reise durch die Ostschweizer Textilgeschichte" von und mit Diana Dengler.

Im Anschluss offerieren wir einen Apéro.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bis 22. Oktober 2022 direkt in der Bibliothek Ludothek oder per Mail an biblioludo@degersheim.ch



Feldeggstrasse 1 / 071 371 38 36
biblioludo@degersheim.ch / bvsga.ch/degersheim

Dorfführung mit den Dorfchronisten

Samstag, 5. November 2022, 10.00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhofperron, Treppe zur Fuchsackerstrasse

Unkostenbeitrag: Fr. 5.00

Teilnehmeranzahl: max. 20 Personen

Die Dorfführung endet in der Ausstellung "Degersheimer Stickereigeschichte".

Anmeldung bis 22. Oktober 2022 direkt in der Bibliothek Ludothek oder per Mail an biblioludo@degersheim.ch



Feldeggstrasse 1 / 071 371 38 36
biblioludo@degersheim.ch / bvsga.ch/degersheim



TAG DER OFFENEN TÜR

- WIR PRÄSENTIEREN UNSER NEUES TEAM
- HOTEL UND RESTAURANT-BESICHTIGUNG
- NEUE ÖFFNUNGSZEITEN / PROGRAMM
- GENIESSEN SIE EIN KOSTENLOSES GETRÄNK

SPAGHETTI
BOLOGNESE
FÜR NUR
CHF 5.50.-

WWW.STERNEN-DEGERSHEIM.CH / TEL: 071 565 60 76



Unser Beitrag:

«Seit wir eine Fahrgemeinschaft haben, macht unser Arbeitsweg mehr Spass als vorher.»

flawil.ch

Degersheim
leben - nicht nur wohnen

energieagentur
st.gallen

Mehr Tipps: www.energieagentur-sg.ch



Jahrmarkt Degersheim

Vor rund einem Monat fand in Degersheim bei schönem Wetter und guter Stimmung der traditionelle Jahrmarkt statt. Wir dürfen auf einen gelungenen und gut besuchten Jahrmarkt zurückblicken.

Fotos: Victor Schönenberger



Energie ist knapp.
Verschenden wir sie nicht.

5 Sparempfehlungen für Elektrogeräte



Maschine ganz füllen:

Halb gefüllte Geschirrspüler, Waschmaschinen oder Tumbler verbrauchen genauso viel Strom wie volle. Starten Sie Ihr Gerät erst, wenn es voll ist, aber überladen Sie es nicht. Nutzen Sie den Sparmodus.

Nicht zu kühl einstellen:

Oft ist die Temperatur von Kühl- oder Gefriergeräten zu tief. Stellen Sie Ihren Kühlschrank auf 7°C und Ihr Gefriergerät auf -18°C ein.

Backofen nicht vorheizen:

Verzichten Sie auf das Vorheizen, sparen Sie rund 20% Energie.

LED-Technik verwenden:

Konventionelle Halogenlampen verbrauchen viel mehr Strom als moderne LED-Technik. Rüsten Sie Ihr Zuhause mit LED-Lichtquellen aus und sparen Sie auf Knopfdruck Strom.

Abschalten mit Steckdosenleiste:

Lassen Sie Ihre Elektrogeräte nicht im Stand-by- oder Schlafmodus, sondern schalten Sie sie ganz ab. Das geht am einfachsten mit einem Netzschalter oder einer Steckdosenleiste. Mit einem Klick sparen so gleich mehrere Geräte Strom.

Weitere Empfehlungen und Informationen zur Energiesituation der Schweiz auf nicht-verschenden.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK
Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF



Einladung zu ausserordentlichen Mitgliederversammlungen 2022: Spitexverein Flawil Spitexverein Degersheim

und

Gründungsversammlung Verein Spitex Flawil-Degersheim

Geschätzte Vereinsmitglieder

Die beiden Spitexvereine Flawil und Degersheim laden Sie herzlich zu ausserordentlichen Mitgliederversammlungen ein

Datum: **Montag, 7. November 2022**

Ort: **Lindensaal, Lindenstrasse 6b, 9230 Flawil**

Zeit: **Türöffnung: 18.30 Uhr, Beginn: 19.00 Uhr**

Zuerst werden die Mitgliederversammlungen der beiden jetzigen Vereine durchgeführt. Anschliessend erfolgt die Gründungsversammlung des neuen Vereins Spitex Flawil-Degersheim.

Vor der Versammlung erhalten deshalb alle teilnehmenden Mitglieder beim Eingang einen Stimmausweis, farblich verschieden nach Vereinen.

Wir bitten Sie, bereits ab 18.30 Uhr zu erscheinen, damit die Versammlungen um 19.00 Uhr beginnen können.

Weitere Unterlagen zur Fusion sowie Informationen zum Fahrdienst von Degersheim nach Flawil können auf den Webseiten der Vereine heruntergeladen oder bei den Präsidentinnen verlangt werden:

www.spitex-flawil.ch

www.spitex-degersheim.ch

Wir würden uns über Ihre Teilnahme an diesen bedeutenden Anlässen freuen! Im Anschluss an die Versammlungen offerieren wir Ihnen gerne einen Apéro.

Spitex Flawil

Dominique Bäscher
Ameisenapotheke, 9230 Flawil
spitex-flawil@spitex-hin.ch

Spitex Degersheim

Vreni Roth
Wannen 458, 9113 Degersheim
vreniroth.wanne@outlook.com

NIGHT-MUSIC.CH

JAZZ, SWING, BLUES

NIGHT
MUSIC
FLAWIL



JOHN SERVICE & THE SWINGING SPIRITS OF NEW ORLEANS

MONTAG, 17.10.2022 • 20:00–22:30
IM SAAL RESTAURANT RÖSSLI, FLAWIL

VORSCHAU

MONTAG, 31.10.2022 ♥ RÖSSLI-SAAL, FLAWIL

LET THE GOOD TIMES ROLL

LOCOMOTIONS BLUES BAND

WWW.NIGHT-MUSIC.CH



flawil.ch

Kanton St.Gallen
Kulturförderung

INTERSPORT® EGE

SAISONERÖFFNUNG

DI. 4. OKTOBER BIS SO. 9. OKTOBER 2022



DIENTAG BIS SONNTAG

- ✱ 15% auf das gesamte Sortiment
- ✱ Gratis BFU Test
nur mit einem Serviceangebot gültig
- ✱ Schnäpplizett
- ✱ Service Aktion

SAMSTAG & SONNTAG

- ✱ Festbetrieb mit Raclette und Wurst vom Grill

THE HEART OF SPORT

EGE-Sport | Toggenburgerstrasse 30 | 9230 Flawil | www.egesport.ch

Strommangellage: Gemeinden setzen Zeichen

FLAWIL/DEGERSHEIM Die Strommangellage ist in aller Munde und die Massnahmen, welche durch die St.Galler Regierung kommuniziert wurden, sind mit den Gemeinden abgesprochen. Die Städte und Gemeinden der Region Wil–Gossau gehen gemeinsam einen Schritt weiter und setzen zusätzliche Stromsparmassnahmen um. Die Weihnachtsbeleuchtungen werden weggelassen oder reduziert aufgeschaltet. Die nächtliche Abschaltung der Strassenbeleuchtung wird zeitlich ausgedehnt.

Am 21. September 2022 hat die Kantonsregierung informiert, dass sie in Absprache mit den Gemeinden, der Wirtschaft und den Energieversorgern ein gemeinsames Vorgehen bei den Stromsparmassnahmen gewählt haben. Die Raumtemperaturen in öffentlichen Gebäuden werden auf höchstens 19 bis 20 Grad gesenkt, die Aussenbeleuchtungen an Gebäuden, wo möglich und nicht sicherheitsrelevant, abgeschaltet, und in Innenräumen wird auf die Weihnachtsbeleuchtung verzichtet. Weiter sollen Apparate, welche nicht dauernd gebraucht werden, sowie Leuchtreklamen mindestens zwischen 22 Uhr und 6 Uhr dunkel bleiben. Weitere Massnahmen sind das Verwenden von energiesparenden Leuchten, der Einsatz von Bewegungsmeldern und die Sensibilisierung des Personals.

Region Wil–Gossau: weitergehende Massnahmen

Die Gemeinden der Region Wil–Gossau haben ihre Massnahmen weitgehend koordiniert, um einheitlich aufzutreten. Einen Alleingang einzelner Städte und Gemeinden erachtet man als nicht zielführend. Aus einer Umfrage haben sich



Die Gemeinden der Region Wil–Gossau setzen zusätzliche Stromsparmassnahmen um.

weitere Massnahmen ergeben, welche regional umgesetzt werden. Die Region Wil–Gossau wird nebst den bereits kommunizierten Massnahmen zusätzlich auf die Aufschaltung der Weihnachtsbeleuchtung im öffentlichen Raum verzichten oder zumindest die Einschaltzeiten reduzieren. Zudem wird die nächtliche Abschaltung der Strassenbeleuchtung ausgedehnt. Mit diesen weitergehenden Massnahmen wird ein deutliches Zeichen gesetzt und der Stromverbrauch in den Gemeinden nochmals gesenkt.

Energiesparen: Es ist Pulloverzeit!

Die nächste Krise in Form einer Strommangellage droht im kommenden Winter. Wenn diese Krise tatsächlich eintritt, ist man versucht zu sagen «Guet Nacht»: Die Auswirkungen auf das wirtschaftliche und gesellschaftliche Geschehen wären von grösster Tragweite. Man wird quasi in die Steinzeit zurückgeworfen.

Energie ist knapp. Verschenden wir sie nicht. Wir können diese Krise aus eigener Kraft meistern: Heizung runterdrehen, Pullover anziehen, und wenn immer möglich weniger Strom verbrauchen. Die Gemeinden haben sich deshalb zusammengerauft und Massnahmen beschlossen. Jedes Kilowatt, das wir jetzt sparen, hilft, Kontingentierungen von Strom und Gas oder gar Abschaltungen gegen Ende Winter zu verhindern. Alle müssen mithelfen, die Krise abzuwenden. Die Gemeinden bitten deshalb alle Einwohnerinnen und Einwohner am gleichen Strick zu ziehen und die empfohlenen Sparmassnahmen auch im privaten Bereich umzusetzen.

Wie dunkel wird es in Flawil?

Wie reagiert die Gemeinde Flawil bezüglich Weihnachts- und Strassenbeleuchtung?

Weihnachtsbeleuchtung

Die Weihnachtsbeleuchtung im Dorfzentrum wird zeitlich stark reduziert. Um trotz Strommangellage ein wenig Weihnachtsstimmung aufkommen zu lassen, soll aber nicht gänzlich auf sie verzichtet werden. Voraussichtlich leuchten die zahlreichen LED-Lämpchen an den Dachrändern im Dorfzentrum nur während der Adventszeit und zeitlich begrenzt. In den vergangenen Jahren war die Weihnachtsbeleuchtung jeweils während rund 250 Stunden im Einsatz und benötigte insgesamt etwa 1600 Kilowattstunden (kWh) Strom. Durch die kürzere Betriebszeit soll der Verbrauch auf rund 500 kWh reduziert werden. Die Einsparung ent-

spricht etwa einem Viertel des Jahresverbrauchs einer Fünfstückwohnung mit Elektroherd und Tumbler. Das ist nicht sehr viel, aber: jede Kilowattstunde zählt.

Strassenbeleuchtung

Die Flawiler Strassenbeleuchtung ist bisher nachts von 0.30 Uhr bis 5 Uhr ausgeschaltet. Nur dort, wo es die Sicherheit erfordert, brennen die Lampen während der ganzen Nacht. Die nächtliche Ausschaltung wird ausgedehnt. Ab kommendem Montag bleibt es auf den Flawiler Strassen zwischen 23 Uhr und 6 Uhr dunkel. Damit lässt sich ein Spareffekt von 17 Prozent oder von 34200 kWh erzielen. Dies entspricht dem Jahresverbrauch von fast acht Fünfstückwohnungen mit Elektroherd und Tumbler. Dort, wo es aus Sicherheitsgründen notwendig ist, bleibt die Strassenbeleuchtung weiterhin während der ganzen Nacht eingeschaltet.

Wie dunkel wird es in Degersheim?

Die Weihnachtsbeleuchtung in der Gemeinde Degersheim wird in diesem Jahr nur kurz im Betrieb sein. So hat der Gemeinderat beschlossen, diese nur während dem Weihnachtsmarkt Ende November und über die Weihnachtsfeiertage von 24. bis 26. Dezember in

Betrieb zu nehmen. Mit einem Entscheid betreffend die Strassenbeleuchtung wartet der Gemeinderat Degersheim noch zu. Der Kanton ist damit befasst ein entsprechendes Merkblatt zu erlassen. Sobald dieses vorliegt, wird auch der Gemeinderat entscheiden, ob er ihm Rahmen der Möglichkeiten die Strassenbeleuchtung reduzieren wird.





Musical-Aufführung

musikschule Freitag, 21. Oktober, 18.30 Uhr im Lindensaal

Internet. TV. Mobile. Festnetz.
Bei Thurcom gibt's
genau was ich brauche.

www.thurcom.ch

thurcom



Gemeinsam schützen wir die Natur vor unserer Haustüre.
Helfen Sie mit?

Mehr Infos: wwfost.ch

Spendenkonto: IBAN CH81 0900 0000 8922 2961 7

Im Alltag zur Ruhe kommen

Haben Sie sich auch schon gewünscht, mitten im geschäftigen Alltag zur Ruhe zu kommen und Zeit für sich selbst zu finden? Genau dann, wenn dies unmöglich erscheint, ist es umso wichtiger, sich diese Zeit-Inseln zu schaffen.

Eine Möglichkeit, dies einzuüben, bieten die Exerzitien im Alltag.

In einem ansprechend gestalteten Begleitheft finden Sie während drei Wochen Impulse, die helfen, persönlich zur Ruhe zu kommen und das Gespräch mit Gott aufzunehmen, wie mit einem guten Freund oder einer guten Freundin.

Viermal treffen wir uns in der Gruppe, um uns auszutauschen und die eigene Erfahrung mit der Stille zu reflektieren.

Dieses Jahr zeigen uns die Impulse Ausschnitte aus jenen Evangelien, in denen Jesus klare existenzielle Fragen stellt. Zudem laden uns Anregungen von Madeleine Delbr l

dazu ein, den Blick aufs Evangelium und die Fragen von Jesus zu sch rfen. Sie ist eine französische Mystikerin, die nach einer radikal atheistischen Phase als junge Erwachsene eine Glaubenserfahrung gemacht hat, die sie zu einem lebenslangen engagierten Einsatz für andere Menschen geführt hat. Wir sind eingeladen, auf die Fragen unsere ganz persönlichen Antworten zu suchen.

Der kostenlose Kurs wird ökumenisch geleitet von Pfarrer Mark Hampton und Ruth Rohde Ehrat. Die Gruppe trifft sich zwischen dem 27. Oktober und dem 17. November 2022 wöchentlich am Donnerstagabend von 20.00 Uhr bis etwa 21.30 Uhr im Unterkapellenraum der katholischen Kirche St. Laurentius.

Anmeldungen sind möglich bis 15. Oktober 2022 an ruth.rohde@se-ma.ch.
Ruth Rohde Ehrat



Samstag, 8. Oktober, Degersheim

17.30 Kommunionfeier

Sonntag, 9. Oktober, Wolfertswil

08.45 Kommunionfeier

Sonntag, 9. Oktober, Flawil

10.15 Kommunionfeier mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

Wir begrüssen Annemarie Angele, die frühere Seelsorgerin der Pfarrei St. Otmar St. Gallen, ganz herzlich!

Freitag, 14. Oktober, Flawil

15.00 Krankensalbungsgottesdienst mit Eucharistiefeier, anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarreizentrum

Samstag, 15. Oktober, Degersheim

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Oktober, Niederglatt

08.45 Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Oktober, Flawil

10.15 Eucharistiefeier mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

WOLFERTSWIL

Seniorengruppe – Mittagstisch

Montag, 10. Oktober 2022, um 12.00 Uhr im Restaurant Löwen

FLAWIL

Seniorenachmittag

Mittwoch, 12. Oktober 2022, um 14.30 Uhr im Pfarreizentrum

SEMA

Wir machen beim Energiesparen mit und reduzieren Beleuchtung und Heizung wo immer möglich. Weitere Infos siehe Website.

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte Kirche Degersheim

Sonntag, 9. Oktober

09.40 Gottesdienst mit Pfarrerin Rebecca Giselsbrecht; Orgel: Martin Schl pfer; Getauft wird Alexander Ryser, Sohn von Myriam und Paul Ryser-Frischknecht

Montag, 10. Oktober

12.15 Salatzmittag, Kirchgemeindehaus, Daniel Schwertfeger

Donnerstag, 13. Oktober

09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg mit Pfarrer Kurt Witzig

Sonntag, 16. Oktober

09.40 Gottesdienst mit Diakon Richard B ck; Orgel: Marie-Therese Schönenberger

Montag, 17. Oktober

09.30 Frauenbibeltreff, Pfarrhaussaal

Dienstag, 18. Oktober

09.30 Gottesdienst im Tertianum Feldegg mit Diakon Richard B ck

Mittwoch, 19. Oktober

19.30 Worshipbandprobe, Kirche

www.ref-degersheim.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 9. Oktober

10.00 Lobpreis-Bezirksgottesdienst, im Anschluss Kirchenkaffee

Sonntag, 16. Oktober

10.00 Bezirksgottesdienst in Uzwil mit Daniela Liechti, im Anschluss Kirchenkaffee

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 9. Oktober

09.30 Gottesdienst, Thema: «Fruchtbar sein in Zeiten der Veränderung», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Sonntag, 16. Oktober

09.30 Gottesdienst, Thema: «Glückselig, die Frieden stiften», gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Detaillierte Infos unter: www.fcgf.ch
Livestream unter: www.fcgf.ch/Pre-digten

Besuchen Sie uns. Waldau 1 (Habis-Areal), Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Sonntag, 9. Oktober

10.00 Zwinglisaal: Gottesdienst mit Christina Egli. Bibeltext: Matthäus 18, 1–5. Kollekte: Christoffel Blindenmission. Fahrdienst unter 071 393 37 33 bis Samstag, 12 Uhr, anmelden.

Dienstag, 11. Oktober

11.00 Jugendraum KGZ: Stille und Gebet

Samstag, 15. Oktober

19.19 Unterrichtszimmer Kirche Feld: Meditative Abendfeier «Aufatmen» mit Christina Egli. Kollekte: Schweiz. Bibelgesellschaft. Fahrdienst unter 079 752 38 43 bis Freitag, 12 Uhr, anmelden.

Montag, 17. Oktober

08.15 60 plus Aktive: ab Bahnhof Flawil, Wanderung gemäss Programm (Verschiebdatum 24.10.2022)

Mittwoch, 19. Oktober

19.30 Sitzungszimmer KGZ: Missionsarbeitskreis

Freitag, 21. Oktober

18.30 Lindensaal: Aufführung Kindermusical «Geschöpf der Nacht»

www.ref-flawil.ch

Häckseldienst

Als Ergänzung zur Bioabfuhr wurde 2018 auch das Angebot des Häckseldienstes für Flawil eingeführt. Für diesen Service setzt die Gemeinde auch in diesem Jahr wieder auf die Dienstleistung der ortsansässigen Gartenbaufirma Hölzli GmbH. Der Häckseldienst steht der Bevölkerung von Flawil zur Verfügung. Wer den Dienst in Anspruch nehmen will, muss sich jeweils am Vortag bis 16 Uhr direkt bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH unter der Telefonnummer 071 393 82 00 oder via E-Mail p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch anmelden.

Daten Häckseldienst Herbst
Mittwoch, 19. Oktober 2022
Mittwoch, 2. November 2022

Die Daten können jeweils auch der Abfallagenda 2022 entnommen werden. Diese ist auch auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Gemeindehaus → Dienstleistungen → Abfallentsorgung» zu finden.

Kosten

Für die Benutzung des Häckseldienstes ist folgende Entschädigung zu entrichten: Pro Auftrag wird eine Grundpauschale von 20 Franken für die Anfahrt und das Einrichten erhoben. Zusätzlich werden pro angebrochene fünf Minuten Häckselbetrieb 10 Franken in Rechnung gestellt. Für die Entsorgung der Hackschnitzel wird ein Pauschalbetrag von 20 Franken erhoben. Allerdings können die Hackschnitzel auch im eigenen Garten verwendet werden oder zu den üblichen Konditionen der Bioabfuhr mitgegeben werden.

Das Häckselgut muss an einer gut zugänglichen Stelle bereitgelegt werden. Es können Äste von Sträuchern und Bäumen sowie weitere trockene, grobe Pflanzenteile – zum Beispiel Heckschnitt, Sonnenblumen, Schilf – gehäckselt werden. Das Häckselgut soll als geordneter Haufen (Äste parallel) in möglichst langen Stücken (Äste nicht kürzen) bereitgestellt werden. Materialien wie Wischgut, Kompost, Erde, Steine, Wurzeln, Schnüre und Drähte dürfen sich nicht im Haufen befinden, da sie den Häcksler beschädigen.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch



Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10500 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für das Geschäftsfeld Verwaltung suchen wir per 1. Januar 2023 oder nach Vereinbarung eine/-n

Sachbearbeiter/-in Einwohneramt (50 %)

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Selbständige Erledigung und Bearbeitung des gesamten Sachbereiches des Einwohneramtes
- Erteilen von Auskünften am Schalter und Telefon
- Mitarbeit bei der Organisation von Bestattungen
- Ausbildung und Betreuung der Lernenden im Einwohneramt

Wir wenden uns an eine motivierte und selbständige Person mit folgendem Profil:

- Kaufmännische Grundbildung in der Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung
- Berufserfahrung im Bereich Einwohnerdienste
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Gute EDV-Kenntnisse
- flexibel, teamfähig und belastbar

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **Freitag, 21. Oktober 2022**, via E-Mail an folgende Adresse:

Gemeinde Flawil
Personaldienst
Bahnhofstrasse 6 / Postfach
9230 Flawil
bewerbungen@flawil.ch

Bei Fragen steht Ihnen die Leiterin Einwohneramt, Melanie Lüthi, unter der Telefonnummer 071 394 17 11 oder per E-Mail melanie.luethi@flawil.ch gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch



Seniorenresidenz Wisentalweg 3 / Oberbotsbergstrasse

Zu vermieten ab 01.01.2023 oder nach Vereinbarung

2,5 Zimmerwohnung im 4. OG, ca. 63/m²

Ausstattung: Dusche/WC (rollstuhlgängig), Lift, Kellerabteil, Bushaltestelle nahe Haus; Monatszins: Fr. 810.– plus 170.– NK

2,5 Zimmer Parterre-Wohnung, ca. 60/m²

Ausstattung: Dusche/WC (rollstuhlgängig), Lift, Kellerabteil, Bushaltestelle nahe Haus; Monatszins: Fr. 770.– plus Fr. 170.– NK

Kontakt: GSF Genossenschaft für Seniorenwohnungen Flawil
Frau E. Signer (079 346 00 73)

Todesanzeigen

Einsenden bis Dienstag, 12.00 Uhr
flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

Kantonsstrassenprojekt Wiler- und St.Gallerstrasse: Alle Einsprachen erledigt

FLAWIL An der Urnenabstimmung vom 12. Februar 2017 haben die Flawiler Stimmberechtigten dem Gemeindebeitrag für das Kantonsstrassenprojekt Wiler- und St.Gallerstrasse zugestimmt. Danach wurden die Pläne öffentlich aufgelegt. Insgesamt sind 34 Einsprachen gegen das Projekt eingegangen. Deren Bearbeitung dauerte mehr als fünf Jahre, doch nun sind alle Einsprachen erledigt und das Projekt kann weiterbearbeitet werden.

Das Kantonsstrassenprojekt Wiler- und St.Gallerstrasse ist in Verzug. Die Bearbeitung der beim Baudepartement des Kantons St.Gallen eingegangenen Einsprachen hat sehr viel Zeit in Anspruch genommen. Dank der Hartnäckigkeit und der tatkräftigen Unterstützung der Gemeinde Flawil konnten nun alle Einsprachen gütlich erledigt werden.

Am 12. Februar 2017 an der Urne entschieden

Von den Gesamtkosten von 8,615 Millionen Franken trägt mehr als die Hälfte der Kanton.

Der Kostenanteil für die Gemeinde Flawil beträgt brutto 4,07 Millionen Franken. Gegen den Vernehmlassungsbeschluss des Rates, den Gemeindebeitrag zu gewähren, wurde im Frühsommer 2016 das fakultative Referendum ergriffen. An der Urnenabstimmung vom 12. Februar 2017 haben die Flawiler Stimmberechtigten dem Gemeindebeitrag für das Kantonsstrassenprojekt Wiler- und St.Gallerstrasse zugestimmt.

34 Einsprachen

Entlang der Wiler- und St.Gallerstrasse, zwischen Isnypplatz und Landbergstrasse, gibt es über 100 Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, welche vom Projekt betroffen sind. Die Projektpläne lagen vom 7. Juni 2017 bis 6. Juli 2017 öffentlich auf. 34 Betroffene haben während dieser Zeit aus ganz unterschiedlichen Gründen beim Baudepartement des Kantons St.Gallen eine Einsprache deponiert. Ende 2017 führte der Rechtsdienst des kantonalen Tiefbauamts vor Ort Besprechungen mit allen Einsprechenden durch. Diese sind grösstenteils erfolgreich verlaufen und in der Folge wurde ein Teil der Einsprachen

zurückgezogen. Heute, über fünf Jahre später, konnte endlich ein Rückzug der letzten Einsprache erreicht werden.

Nun ist erneut der Kanton am Zug

Zunächst werden nun die in den Einspracheverhandlungen getroffenen Abmachungen in die Pläne des projektierenden Ingenieurbüros eingearbeitet. Anschliessend werden die Projektänderungen der Regierung des Kantons St.Gallen zur Genehmigung vorgelegt. Sodann wird die Dienststelle Grundstücksgeschäfte im Tiefbauamt des Kantons St.Gallen mit den betroffenen rund 100 Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern Landerwerbsverhandlungen führen und Verträge abschliessen. Erst wenn diese erledigt sind, können die Bauarbeiten ausgeschrieben, vergeben und ausgeführt werden. Der Gemeinderat verfolgt den weiteren Projektverlauf mit grosser Aufmerksamkeit und setzt alles daran, dass mit den Bauarbeiten im Frühjahr 2024 begonnen wird. Dieser Zeitplan ist ehrgeizig und setzt voraus, dass die Landerwerbsverhandlungen problemlos verlaufen.

«Geschöpf der Nacht»: Kindermusical im Lindensaal

FLAWIL In der dritten Herbstferienwoche vom 17. bis 21. Oktober 2022 findet die dritte Musicalwoche für Kinder statt. Die reformierte Kirchgemeinde Flawil und die Musikschule Flawil führen diese Woche gemeinsam durch. Zum krönenden Abschluss der Woche wird das Musical «Geschöpf der Nacht» aufgeführt.

In der dritten Herbstferienwoche verwandelt sich der Lindensaal in eine Musicalwerkstatt.

40 Kinder lernen Lieder und Texte, basteln Kostüme und Masken und gestalten das Bühnenbild.

Als krönender Abschluss der intensiven Woche kommt im Lindensaal am Freitag, 21. Oktober 2022, um 18.30 Uhr das Musical «Geschöpf der Nacht» von Andreas Schmittberger zur Aufführung. Diese Musicalwoche ist die dritte Fortsetzung der gelungenen Zusammenarbeit zwischen der reformierten Kirchgemeinde Flawil und der Musikschule Flawil. Die musikalische Leitung hat Claudia Steinlin, Regie führt Rita Lüdi und die Kostüme und das Bühnenbild gestaltet Karin Gubser. Zur Aufführung sind alle ganz herzlich eingeladen, Leiterinnen und Kinder freuen sich auf ein zahlreiches Publikum.

Sternstunde mit Cornelia Büchel

VEREIN Der beliebte Sternekurs ist auf vielseitigen Wunsch wieder im Programm des Vereins Freizeitwerk Flawil. Kreativität und Philosophie vereint – im Dialog mit Draht, Papier und Bienenwachs die eigenen Hände sprechen lassen. Im Atelier der Künstlerin Cornelia Büchel entstehen in gemütlicher Runde wunderbare Sterne. Das wunderbare Material, die Düfte, die warme Atmosphäre machen die Sternstunden so besonders. Der Kurs findet am Samstag, 5. November 2022, von 9 Uhr bis 11.30 Uhr statt. Die Kosten betragen 50 Franken (inklusive Material). Dieser beliebte Kurs ist jeweils innert Stunden ausgebucht ist. Also rasch anmelden. Anmeldungen nimmt Valeria Metzger vom Freizeitwerk Flawil unter der Mobilnummer 079 711 96 26 oder via E-Mail valeria.metzger@icloud.com entgegen. Infos zu weiteren Kursen sind auf www.freizeitwerkflawil.ch zu finden.

Erika Remund

TODESFÄLLE

Gestorben am 29. September 2022 in Flawil: **Truniger, Pius Paul**, von Kirchberg, geboren am 24. August 1937, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Abdankung findet am Mittwoch, 12. Oktober 2022, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius.

Gestorben am 29. September 2022 in Flawil: **Germann, Verena Cäcilia**, von Jonschwil, geboren am 21. Dezember 1947, wohnhaft gewesen in Flawil, Lindenstrasse 8. Es findet keine Abdankung statt.

Sich stärken lassen

KIRCHE Am Freitag, 14. Oktober 2022, um 15 Uhr wird in der katholischen Kirche Flawil der Krankensalbungsgottesdienst gefeiert. Zu dieser besonderen Feier sind alle ganz herzlich eingeladen, die sich ganz bewusst durch die Bitte um Zuwendung Gottes stärken lassen wollen. Anschliessend trifft man sich zu Kaffee und Kuchen im Pfarreizentrum. Aus diesem Grund fällt der Freitagabend-Gottesdienst um 18.30 Uhr aus.

Margrit Hofstetter



Filigrane Werke aus Wachs und Papier

Wolfgang Mauchle geht in Pension

FLAWIL Während über 40 Jahren war Wolfgang Mauchle, der Leiter des Steueramts, für die Gemeinde Flawil tätig. Nun ist er Ende September 2022 in den wohlverdienten Ruhestand getreten.



Wolfgang Mauchle

Im Februar 1981 machte Margaret Thatcher, die Premierministerin Grossbritanniens, ihren Antrittsbesuch beim neuen US-Präsidenten Ronald Reagan in Washington. Ebenfalls im Februar 1981 wurde die Verlobung von Prinz Charles und Lady Diana bekanntgegeben. Und im Februar 1981 nahm Wolfgang Mauchle seine Tätigkeit als Steuerbuchhalter und Stellvertreter des Gemeindebuchhalters bei der Gemeinde Flawil auf.

Von Gossau via St.Gallen nach Flawil

Bei der Gemeindeverwaltung Gossau hatte Wolfgang Mauchle eine dreijährige Verwaltungslehre absolviert. Nach dem erfolgreichen Lehrabschluss arbeitete er während etwas mehr als einem Jahr in verschiedenen Abteilungen des Lehrbetriebes, ehe er am 1. Juli 1977 die Stelle bei der Finanzverwaltung der Stadt St.Gallen antrat. Dort übernahm er die Debitorenbuchhaltung und die Stellvertretung der Kreditoren- und der Hauptbuchhaltung sowie der Stadtkasse. Im September 1980 bewarb sich Wolfgang Mauchle um die Stelle des Steuerbuchhalters und Stellvertreter des Gemeindebuchhalters bei der Gemeinde Flawil. Am 21. Oktober 1980 wurde Wolfgang Mauchle vom Flawiler Gemeinderat zum Steuerbuchhalter gewählt.

Zum Leiter des Steueramts befördert

Als im November 1983 der damalige Steuersekretär und Betriebsbeamte der Gemeinde Flawil

seine Anstellung kündigte, nutzte der Gemeinderat die Gelegenheit, die Organisation zu überprüfen. Mit dem Ergebnis, dass das Steueramt und die Steuerbuchhaltung, die bis dahin getrennt geführt worden waren, zur Steuerverwaltung zusammengelegt wurden. Aufgrund dieser Neuordnung wurde Wolfgang Mauchle auf den 1. Januar 1984 zum Chef des Steueramts der Gemeinde Flawil befördert.

41 Jahre im Dienst der Gemeinde

Ende September 2022 hat sich Wolfgang Mauchle nun in einen neuen Lebensabschnitt verabschiedet. Während 41 Jahren hat sich Wolfgang Mauchle als zuverlässiger, engagierter und pflichtbewusster Kadermitarbeiter gezeigt. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde Flawil danken Wolfgang Mauchle für seine langjährige Verwaltungstreue, seinen persönlichen Einsatz und die geleistete gute Arbeit und wünschen ihm alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.

Yannik Gerber leitet das Steueramt

Ende September 2022 ist Wolfgang Mauchle, Leiter des Steueramts, in Pension gegangen.

Seine Nachfolge hat per 1. Oktober 2022 Yannik Gerber angetreten. Der 27-jährige Yannik Gerber, der in Flawil wohnt, absolvierte auf der Gemeindeverwaltung Degersheim die Lehre als Kaufmann (E-Profil), welche er im Jahr 2013 erfolgreich abschloss. In den Jahren danach war er zuerst als Sachbearbeiter Rechnungswesen beim LV-St.Gallen und danach als Sachbearbeiter Steueramt bei der Stadtverwaltung Gossau tätig. Zuletzt war er Leiter des Steueramts bei der Gemeindeverwaltung Niederbüren. Dort trug er unter anderem auch die Verantwortung für das Einwohneramt und das Sozialamt. Im April 2022 schloss er die Weiterbildung zum Dipl. Fachmann Steuern GFS erfolgreich ab. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde Flawil heissen Yannik Gerber herzlich willkommen.



Wechsel beim STV Flawil

VEREIN Am 15. September 2022 fand die Hauptversammlung des STV Flawil statt. Der Verein schliesst das vergangene Turnjahr mit einem positiven Résumé ab. Im Vorstand gibt es personelle Veränderungen. So hat Manuela Ziegler nach sechs Jahren das Amt als Präsidentin an Carmen Bless und Pascal Schönenberger übergeben. Sie werden den Verein zusammen im Co-Präsidium leiten. Karin Psarras (Kassierin) und Karin Gubser (Aktuarin) verlassen ebenfalls den Vorstand. Ihre Ämter werden neu von Kevin Rhyner (Kassier) und Veronika Franke (Aktuarin) weitergeführt.

Im neuen Jahr 2022/23 sind wieder einige Veranstaltungen geplant. So wird es wieder eine Turnshow geben, ausserdem ist unter anderem ein Jugi-Weekend und der UBS-Kids-Cup geplant. Und natürlich wird auch wieder «de schnellscht Flowiler» gesucht. Alle Veranstaltungen werden auf www.stvflawil.ch publiziert. Der STV Flawil freut sich auf ein sportliches Jahr mit vielen Teilnehmenden!

Veronika Franke



Karin Psarras, Carmen Bless, Karin Gubser, Manuela Ziegler, Martina Diethelm, Sandra McMasters und Pascal Schönenberger (von links).

Kindertrachtenchor

KIRCHE Am Seniorennachmittag vom Mittwoch, 12. Oktober 2022, ab 14.30 Uhr, im katholischen Pfarreizentrum Flawil wird der Kindertrachtenchor Fürstenland die Zuhörenden mit Liedern und Tänzen und mit Handorgelbegleitung erfreuen. Alle Musikliebenden sind herzlich eingeladen.

Rosmarie Keil-Neuhaus

FTF FrauenTurnenFlawil – Herbstaufzug ins Ländle

VEREIN Der diesjährige Herbstaufzug des Vereins FTF FrauenTurnenFlawil hat am Samstag, 17. September 2022, stattgefunden. Die angekündigten Regenzellen bereiteten den 34 FTF-Turnerinnen für ihren Ausflug keine Sorgen. Sie stiegen gut gelaunt in den Car und liessen sich ins Fürstentum Liechtenstein chauffieren. Unterwegs konnte man die frisch verschneiten Spitzen des Alpsteins sehen. In Mauren fand zunächst ein Kaffeehalt statt. Danach spazierte die Gruppe zum nahen Kräutergarten. Bei der Besichtigung war der Regenschirm ein willkommener Begleiter. Für die geplante Wanderung brachte der Chauffeur die FTF-Frauen nach Schellenberg. Alle erhielten vor dem Ausstieg einen selbstgeköhlten Flaschen-

halter mit einem Mineralwasser auf den Weg. Für die Strecke zur Burgruine und weiter zum Weiler Hinterer Schellenberg meinte es nun auch Petrus gut mit den Turnerinnen. Beim verdienten Mittagessen waren die urtypischen Käsknöpfe auf einigen Tellern zu sehen. Gestärkt reiste die Schar zum nächsten Programmpunkt. In Vaduz wartete der City-Train für eine Stadtrundfahrt mit Halt bei der Hofkellerei und einem Kinobesuch, der Einblick hinter die Schlossmauern gab. Für ihre eigene Erkundungstour erhielten die FTF-Turnerinnen ein spezielles Sackgeld. Zur Heimfahrt trafen sich danach alle wieder pünktlich und zufrieden beim Car. Franziska Schönenberger



Turnerinnen des Vereins FTF FrauenTurnenFlawil: Weidegustation in der Hofkellerei in Vaduz.

Disc-Golf-Parcours eröffnet



FLAWIL Kürzlich wurde der Disc-Golf-Parcours im Feld mit einem kleinen Festakt offiziell eröffnet. Nach einer Begrüssungs- und Dankesrede von Tobias Fischer (links), dem Präsidenten des Flawiler Disc Sports Clubs Tatonka, durchschnitt Gemeinderat Markus Lichtensteiger das Band an einem Korb. Am Eröffnungstag wurde der neue Parcours von Jung und Alt ausprobiert – und das trotz schlechtem Wetter sehr zahlreich.

Jubilare feiern mit Sängerefreunden des Männerchors Eintracht

VEREIN Acht Säger des Männerchors Eintracht Flawil feiern dieses Jahr einen runden oder halbrunden Geburtstag. Zum gemeinsamen Feiern luden sie ihre Sägerkollegen auf den Hof von Stüdlis auf dem Landberg ein. Mit einem Apéro wurden die Sängerschar und ihre Dirigentin von den Jubilaren und ihren Frauen begrüsst. Bei einem Bingo mussten die Säger zu jeder



Der Männerchor Eintracht auf dem Hof von Stüdlis auf dem Landberg.

Aussage jemanden finden, auf den diese zutrifft. Maria Schönenberger schaffte dies als Erste und gewann einen BMW – «Brot Mit Wurst». Beim anschliessenden Nachtessen in der freigeräumten Scheune konnte jeder Säger seinen Spiess auf der Feuerschale grillen und mit Salaten vom reichhaltigen Buffet garnieren. Markus Stadler bemerkte in seiner präsidentalen Ansprache, dass die Jubilare zusammen auf 495 Jahre Lebenserfahrung und 133 Jahre Vereinszugehörigkeit kommen und bedankte sich herzlich für die Einladung. Mit einem verführerischen Dessertbuffet und frohem Gesang nahm das Fest seinen weiteren Lauf. Aber nicht bis allzu spät in die Nacht, denn gleich am nächsten Morgen war der nächste Auftritt am Bettag in der reformierten Kirche angesagt. Damit und mit der öffentlichen Probe in der City Oase am Bahnhof ist der Auftakt zur zweiten Hälfte des Vereinsjahres 2022 bestens geglückt.

Daniel Eberle

Wenn Softbälle durch die Botsberghalle fliegen

VEREIN Am Samstag, 24. September 2022, sind erstmals im Rahmen des Völkerballturniers Flawil die Softbälle durch die Botsberghalle geflogen. Durch den jungen Pfingsthöckler-Verein Flawil wurde das Turnier organisiert. Alle 20 Mannschaften waren mit vollem Einsatz dabei und haben sich keinen Ball geschenkt. Diese Leistungen gelangen nicht nur durch den starken Ehrgeiz der Teilnehmenden, sondern auch durch die anfeuernden Zuschauerinnen und Zuschauer. Ab 16 Uhr wurde gekämpft und geschwitzt, ehe kurz nach 22 Uhr die Rangverkündigung mit glücklichen Siegerinnen durchgeführt wurde. Ein herzliches Dankeschön geht an die Sponsoren,

Helferinnen und Helfer, Teams und Zuschauern. Das Turnier war ein voller Erfolg und die Pfingsthöckler freuen sich, die Teams auch nächstes Jahr im Herbst wieder zum Völkerballturnier begrüssen zu dürfen. Martina Diethelm



Begeistert vom Appenzellerland

VEREIN Start in Flawil, Kaffeehalt im Restaurant Hirschen auf der Egg und weiter nach Dersheim: Das war die Startphase zur Appenzeller Tour der Velogruppe 60+ Aktive der reformierten Kirchgemeinde Flawil. Zwar blies den Teilnehmenden der frische Morgenwind ins Gesicht, aber blauer Himmel versprach gutes Wetter. Über Nüegg peilte die sportliche Gruppe Schachen an, bog dann rechts ab Richtung Schwellbrunn und erklimmte mithilfe der Elektroantriebe die 200 Meter Höhe ohne allzu grosse Anstrengung. Das Umgelände des Künstlerlogis von Mathias Krucker im Sommertal liess alle staunen. Derart viele Gegenstände, die da «ausgestellt» sind, wirkten ungewöhnlich.

Ein kurzer Foto- und Aussichtshalt in Schwellbrunn und ein letzter Anstieg zur Risi schlossen das Vormittagsprogramm ab. Im Restaurant Hirschen wurden alle kulinarisch verwöhnt.

Von nun an war nur noch reiner Genuss angesagt. Zuerst in zügiger Fahrt nach Waldstatt hinab, dann zum Saum und mit Zusatzschleife über Sturzenegg nach Herisau. Nächstes Ziel mit einem kleinen Halt war der liebe Gübsensee. Über die Route Nummer 33 erreichte die frohe Schar glücklich und unfallfrei wieder Flawil.

Ernst Werner



Die Velogruppe im Pärkli von Schwellbrunn

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 7. Oktober 2022, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 8. Oktober 2022, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 13. Oktober 2022, 7.00 Uhr
Donnerstag, 20. Oktober 2022, 7.00 Uhr

Häckseldienst, Mittwoch, 19. Oktober 2022, am Vortag bis 16.00 Uhr voranmelden bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH (Tel. 071 393 82 00 / p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

Kirchenchor Cäcilia Flawil reist mit der Sonne im Herzen



VEREIN Die Reise des Kirchenchors Cäcilia Flawil war ein Dankeschön an die Mitglieder für die treu besuchten Proben und die Mitwirkung an den Gottesdiensten. Die Teilnehmenden fuhren übers Toggenburg ins Rheintal. Die Wolken hingen tief. Hie und da riss es auf, damit die Reiseschar den frisch gefallenen Schnee und ein paar verirrte Sonnenstrahlen wahrnehmen konnte. Am Werdenberger See wartete Kaffee und Zopf auf die Mitglieder des Kirchenchors. Das erste Lied «tebe poem» berührte die Seelen. Weiter ging die Reise vorbei am Gonzen via Sargans nach Walenstadt. Es fing an zu regnen. Die Teilnehmenden machten deshalb einen Bo-

gen durchs Städtli und genossen den geplanten Apéro am See im trockenen Pfarreitreff «Räga-bogä». Begleitet wurde der Umtrunk mit «Tafelmusik» von Philippe Frey. Anschliessend an das gesungene Tischgebet wurde ein delikates und reichhaltiges Mittagessen serviert. Danach führte die Reise zum Wallfahrtsort Maria Bildstein. Hier gestaltete der Kirchenchor Cäcilia den Gottesdienst unter anderen mit Liedern aus der Messe «Juchzed und Singed» von Peter Roth mit. Die Kirchgängerinnen und Kirchgänger zeigten ihre Freude an der Musik mit einem Applaus. Glücklicherweise kehrte die Reiseschar schliesslich zurück nach Flawil.

Praxedis Schär

Freizytchörli Gossau-Flawil feiert sein 25-jähriges Bestehen

VEREIN Den Jubiläumsgottesdienst in der katholischen Kirche in Flawil umrahmte das Freizytchörli Gossau-Flawil mit seinen stimmungsvollen Jodelliedern. Nach dem Gottesdienst wurden dem zahlreich erschienenen Publikum einige Lieder aus dem grossen Repertoire des Chörlis zum Besten gegeben.

Beim anschliessenden Apéro, zu welchem alle ehemaligen Mitglieder eingeladen waren, sangen zum Höhepunkt 19 Aktive und 14 Ehemalige das Lied «Mis Blässli». Dieses Lied war vor 25 Jah-

ren das erste, das einstudiert wurde. Mit Ross und Wagen ging es für alle aktiven Chörli-Mitglieder und ihre Partner weiter nach Wolfertswil. Dort wartete bereits ein feines Dessert. Ross und Wagen brachten uns sicher wieder zurück nach Flawil.

Wie immer wurde in der Chörli-Familie viel gesungen und gelacht. Wer ebenfalls Freude am Jodelgesang hat, meldet sich beim Präsidenten Walter Frehner (w.frehner@bluewin.ch).

Marianne Schlegel



Alle aktiven und ehemaligen Mitglieder singen zusammen.

**ALLES NEU MACHT
DER... HERBST!
INSERIEREN SIE
IM FLADE-BLATT.**

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

Ausgabe	Inserateschluss	Inserateschluss Todesanzeigen	Verteilung in Briefkästen
42/2022	13.10.2022	18.10.2022	21.10.2022
43/2022	20.10.2022	25.10.2022	28.10.2022
44/2022	26.10.2022	31.10.2022	04.11.2022
45/2022	03.11.2022	08.11.2022	11.11.2022

Von «Sommer im Feld», kranken Kastanien und verschiedenen Bauprojekten

KIRCHE/FLAWIL «Sommer im Feld» wird auch im kommenden Jahr durchgeführt, im Park der Kirche Feld müssen Bäume gefällt werden, ein Konzept zur Einsparung von Energie wurde erarbeitet: Die reformierte Kirchgemeinde Flawil informiert über diese Themen. Zudem orientiert sie nachfolgend über den Stand der Bauprojekte und die bevorstehende ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung.

Rück- und Ausblick «Sommer im Feld»

Nach drei sonnigen und warmen Projektmonaten schloss «Sommer im Feld» Anfang September 2022 seine Tore. Diesen Sommer zeigte sich: Das Projekt ist im Dorf angekommen und wird sehr geschätzt! Das Projekt hat sich zu einem festen Bestandteil des Jahresprogramms entwickelt und wird auch im kommenden Jahr vom 3. Juni bis 2. September 2023 durchgeführt. Programmideen können bereits jetzt an mitmachen@im-feld.ch gesendet werden.

Kranke Kastanien

Am 2. Mai 2022 fiel völlig unerwartet eine in vollem Grün stehende Kastanie im Park der Kirche Feld um. Dem Baum war äusserlich nichts anzusehen, innerlich war er jedoch völlig verfault. In der Folge wurden alle 33 Kastanien durch den zuständigen Baumpfleger untersucht. Dabei zeigte sich, dass weitere fünf Bäume in einem so schlechten Zustand sind, dass sie eine Gefahr darstellen. Das Gesuch zur sofortigen Fällung der Bäume wurde durch die Gemeinde Flawil aus Sicherheitsgründen bereits genehmigt. Das Bauge such für die Fällung der Kastanien wird zusammen mit dem Konzept für die Ersatzpflanzung vom 10. Oktober bis 24. Oktober 2022 öffentlich aufgelegt.

Konzept zum Umgang mit der drohenden Strom- und Gasmangellage

Aufgrund der drohenden Strom- und Gasmangellage hat die Kirchenvorsteherschaft in Absprache mit den Mitarbeitenden ein Konzept zur Einsparung von Energie erarbeitet. Es sieht in erster Linie vor, dass die Kirchen in den Wintermonaten nur noch für Abdankungen sowie an den Weihnachtstagen und für einige wenige weitere Gottesdienste genutzt werden. Die meisten Gottesdienste und weitere Anlässe werden im Zwinglisaal oder in anderen geeigneten Räumen stattfinden. Das Konzept ist auf der Website der Kirchgemeinde einsehbar.

Stand Bauprojekte

Neubau Mehrfamilienhaus Landbergstrasse: Die Projektierung des Mehrfamilienhauses, das an der Landbergstrasse auf der kirchgemeindeeigenen Parzelle entstehen soll, ist abgeschlossen. Entstanden ist ein Projekt, welches die Ziele von nachhaltigem, atmosphärischem und lebenswerthem Wohnraum für Familien mit Gemeinschafts sinn erfüllt. Gleichzeitig konnte die Finanzierung geklärt werden. Um das Projekt in seine nächste Phase, die Realisierung, zu bringen, ist die Bewilligung des Baukredits durch die Kirchgemeindeversammlung notwendig.



Anfang Mai 2022 fiel völlig unerwartet eine in vollem Grün stehende Kastanie im Park der Kirche Feld um.

Umgestaltung Kirche Feld: Im Juni 2022 konnte das Vorprojekt zur Umgestaltung der Kirche Feld einer interessierten Gruppe vorgestellt werden. Das gezeigte Projekt hat die Zustimmung der Denkmalpflege bereits erhalten. Aktuell wird das Projekt ergänzt mit Abklärungen hinsichtlich einer besseren Wärmedämmung der Kirche Feld. Um die Umgestaltung weiter voranzubringen, ist als nächster Schritt die Freigabe des Projektierungskredits durch die Kirchgemeindeversammlung notwendig.

Neubau Begegnungsplattform: Die Kirchenvorsteherschaft hat eine Arbeitsgruppe beauftragt, zusammen mit einem Architekturbüro ein Vorprojekt für die Realisierung eines Begegnungs ortes im Park der Kirche Feld in Angriff zu nehmen. Die Arbeiten dazu beginnen im November.

Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung

Um die Bauprojekte vorwärtsbringen zu können, hat die Kirchenvorsteherschaft eine ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung auf **Mittwoch, 7. Dezember 2022**, 19.30 Uhr im Zwinglisaal angesetzt. Die Vorversammlung dazu findet am Mittwoch, 30. November 2022, um 19.30 Uhr im Zwinglisaal statt. Folgende Traktanden sind vorgesehen: 1. Baukredit Neubau MFH Landbergstrasse; 2. Projektierungskredit Umgestaltung Kirche Feld; 3. Steuerfuss 2023: 28 Prozent. Die Steuerfusserhöhung steht im Zusammenhang mit der Umgestaltung der Kirche Feld, mit dem Neubau der Begegnungsplattform sowie mit den bevorstehenden hohen Unterhaltskosten, verursacht durch die Ersatzpflanzung der Bäume und die anstehende Revision der Orgel in Oberglatt. Durch das Anheben des Steuerfusses um einen Prozentpunkt kann die reformierte Kirchgemeinde von hohen Ausgleichszahlungen durch die Kantonalkirche profitieren. Eine weitere Möglichkeit zum Gespräch über diese und weitere Themen besteht am **runden Tisch vom Dienstag, 8. November 2022, um 19.30 Uhr** im Jugendraum des Kirchgemeindepunktes.

Innehalten im Alltag

KIRCHE In den diesjährigen Exerzitien der Seelsorgeeinheit Magdenau und der reformierten Kirche Flawil sind alle eingeladen, die eigenen Antworten auf die Fragen von Jesus zu finden. Zudem stehen kurze Aussagen der Mystikerin Madeleine Delbr l zur Verfügung, die in die tägliche Meditationszeit einbezogen werden können, um so den Blick auf das Evangelium und die Fragen von Jesus zu sch rfen. Sie ist überzeugt, dass die Worte Jesu nicht da sind, um gelesen, sondern, um in sich aufgenommen zu werden. Nebst der eigenen täglichen Auseinandersetzung mit den Fragestellungen finden vier Abende statt, die Gelegenheit zum Austausch bieten: Jeweils donnerstags von 20 Uhr bis 21.30 Uhr im Unterkapellenraum der katholischen Kirche Flawil. Die Daten sind: 27. Oktober sowie 3., 10. und 17. November 2022. Anmeldung bis 15. Oktober an Ruth Rohde Ehrat, ruth.rohde@se-ma.ch, 071 393 48 70. Margrit Hofstetter



Putzfrau und Zwerg

KIRCHE 40 erwartungsfrohe Seniorinnen und Senioren harhten der Dinge, die da kommen sollten. Die Türe des Pfarreizentrums öffnete sich und eine Putzfrau trat ein. «Ah, Ihr seid noch hier!», begann sie in italienisch gefärbtem Dialekt, «ich glaubte, eure Zusammenkunft sei vorbei. Ich sollte ja putzen.» Nun erkannte die Raumpflegerin einige der Anwesenden und begann, mit ihnen über gemeinsame lustige Erlebnisse zu parlieren. Danach berichtete sie über positive Eigenschaften der Vorbereitungs personen: Kuchen backen, Tische dekorieren, in Notfällen einspringen. Als zweite exotische Person in bunt gemischten, übereinander getragenen Kleidungsstücken wusste sie das Publikum zu belustigen, vor allem, als sie mit drei Personen ein Spiel um gegensätzliche Bewegungen inszenierte. Gerda Soller konnte die Leute erheitern: Das Lachen wollte kein Ende nehmen. Nach dem Zvieri machte sie den Zuschauenden zum Abschluss von der Bühne aus als tanzendes Zwergli eine besondere Freude.

Rosmarie Keil-Neuhaus



Publikum am Seniorennachmittag

Gerne unterstützen wir Sie bei
Ihren **WÜNSCHEN** und **IDEEN** rund
um den Werkstoff **HOLZ**.



**FÜRER
HOLZBAU AG**

FREUDE AM HOLZ

- Planung/Bauleitung
- Neubauten/Umbauten
- Fassadenbau/Bedachungen
- Fenstermontagen/Sanierungen
- Pergolas/Terrassen/Carports
- Insektenschutz/Vorhänge

9230 Flawil, 071 393 29 29
www.fuerer-holzbau.ch

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

flawil.ch

Anlaufstelle für Altersfragen

Die Gemeinde Flawil prüft in Zusammenarbeit mit der Pro Senectute Regionalstelle Gossau und St.Gallen Land das Bedürfnis einer Anlaufstelle für Altersfragen. Vorerst bis Ende November 2022 werden jeden zweiten Donnerstagnachmittag im Monat Beratungen im Gemeindehaus (1. Stock, Raum Nummer 4) angeboten.

Donnerstag, 13. Oktober 2022

13.30–15.00 Uhr: Kurzberatungen ohne Terminvereinbarung
15.00–17.00 Uhr: Beratungen nach Terminvereinbarung

Die weiteren Daten

Evtl. Donnerstag, 10. November 2022

Kontakt:

Sabrina Wallier, Fachbereich Information und Beratung
Sozialraumorientierte Altersarbeit
Pro Senectute Regionalstelle Gossau und St.Gallen Land
Telefon: 071 388 20 53
E-Mail: sabrina.wallier@sg.prosenectute.ch
Anwesend: Dienstag und Donnerstag
Montag-, Mittwoch- und Freitagvormittag

Gemeinde Flawil
Pro Senectute Regionalstelle
Gossau und St.Gallen Land

www.flawil.ch

www.sg.prosenectute.ch

Strompreis- Erhöhung?

NICHT FÜR MICH.

Photovoltaikanlagen rechnen sich!



Kontaktieren Sie uns für eine
persönliche und professionelle
Beratung.

T 071 393 28 14 | www.burtscherag.ch



Naturschutzverein – Symbiosen in der Natur

VEREIN Oft heisst es, dass es in der Natur nur ums «Fressen» und «Gefressenwerden» geht. Tatsächlich gibt es aber auch unzählige positive Beziehungen, sogenannte «Symbiosen», unter den Lebewesen. Prominentes Beispiel ist die Beziehung zwischen Pilzen und Pflanzen: Pilzgeflechte durchziehen den Waldboden, sammeln Nährstoffe und leiten diese zu den Baumwurzeln. Im Gegenzug geben die Wurzeln Kohlenhydrate aus der Photosynthese an das Pilzgeflecht ab. Solche Symbiosen sind für viele Arten überlebenswichtig. Flechten zum Beispiel bestehen aus einer

Lebensgemeinschaft zwischen Algen und Pilzen. Viele Arten in der Natur sind voneinander abhängig, man kennt wohl nur die Spitze des Eisbergs. Damit dieses Beziehungsgeflecht in den Ökosystemen nicht auseinanderbricht, kommt der Erhaltung der Artenvielfalt eine grosse Bedeutung zu. Das weiss der Naturschutzverein Flawil und Umgebung. Weitere Informationen auf www.nvflawil.ch.

Benjamin Waibel



Der Gemeine Riesenschirmling heisst auch Parasol. Pilzgeflechte bilden Symbiosen mit Baumwurzeln im Wald.

HANDÄNDERUNGEN SEPTEMBER 2022

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Veräusserin/Veräusserer Sauter Andreas Fridolin, Wolfertswil **Erwerberin/Erwerber** Sauterhof AG, Wolfertswil **Objekt** Raaschberg, Nr. 1670, 22 300 m² Grundstücksfläche, Nr. 1670, 22 300 m² Grundstücksfläche und Nr. 3464, 31 571 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer Aeple Rosa Silvia, Erben-gemeinschaft, Flawil **Erwerberin/Erwerber** Aeple René Josef, Flawil **Objekt** ½ Miteigentum Friedbergstrasse 3a, Nr. 10 692, 65/1000 Miteigentum an Nr. 3280

Veräusserin/Veräusserer Ebnetter Daniel Reto, Flawil **Erwerberin/Erwerber** Bucan Ermin, Niederuzwil **Objekt** Magdenauerstrasse 46, Nr. 10 040, 36/1000 Miteigentum an Nr. 2670 und Nr. 30 017, 1/17 Miteigentum an Nr. 10 052

Veräusserin/Veräusserer Meier Rudolf, Erben-gemeinschaft, Flawil **Erwerberin/Erwerber** Burt-scher Patric Lorenz, Davos Glaris **Objekt** St.Gal-lerstrasse 154, Nr. 2796, Wohnhaus, 386 m² Grund-stücksfläche

Veräusserin/Veräusserer K. HÄTTI AG, Flawil **Erwerberin/Erwerber** Hungerbühler Philipp Er-win und Hungerbühler Petra, Flawil (Miteigen-tum zu je ½) **Objekt** Schweissbrunnstrasse 41/43, ab Nr. 215, 51 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer Hungerbühler Philipp Erwin und Hungerbühler Petra, Flawil (Miteigen-tum zu je ½) **Erwerberin/Erwerber** K. HÄTTI AG, Flawil **Objekt** Tellstrasse 15, ab Nr. 1940, 82 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer Bucan Ermin und Bucan Merisa, Niederuzwil (Miteigentum zu je ½) **Erwerberin/Erwerber** Cardillo Antonio Gerardo und Cardillo Isabelle, Flawil (Miteigentum zu je ½)

Objekt Grubenstrasse 9, Nr. 149, Wohnhaus, 507 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer Yildirimli Güler, St. Gallen **Erwerberin/Erwerber** Yildirimli Ozan, Flawil **Objekt** ½ Miteigentum St.Gallerstrasse 100, Nr. 10 446, 62/1000 Miteigentum an Nr. 3115 und Nr. 30 252, 5/6 Miteigentum an Nr. 10 461

Veräusserin/Veräusserer Pfründer Matthias und Pfründer Jasmin Maria, Flawil (Miteigentum zu je ½) **Erwerberin/Erwerber** Wagner Ramon und Hel-bing Claudia, Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt** Stockenstrasse 16, Nr. 10 247, 148/1000 Miteigentum an Nr. 1863, Nr. 10 211, 21/1000 Miteigentum an Nr. 1863 und Nr. 10 245, 42/1000 Miteigentum an Nr. 1863

Veräusserin/Veräusserer SFS Pensionskasse, Heerbrugg **Erwerberin/Erwerber** G & F Immo-in-vest GmbH, Amriswil, und Krista Immobilien-verwaltung GmbH, Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt** St.Gallerstrasse 75, Nr. 776, Mehrfamilien-haus, 940 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer Bozhdaraj Xhafer und Bozhdaraj Fllanza, Flawil (Miteigentum zu je ½) **Erwerberin/Erwerber** Ylberi Kudret, Bühler **Objekt** Wilerstrasse 56, Nr. 244, Wohn- und Ge-werbegebäude, 246 m² Grundstücksfläche

Veräusserin/Veräusserer Kesseli Werner und Kesseli Carmen, Cazis (Miteigentum zu je ½) **Erwerberin/Erwerber** Bufano Rodano und Puopolo Maddalena, Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt** Bahnhofstrasse 27, Nr. 10 509, 49/1000 Miteigentum an Nr. 490 und Nr. 10 510, 48/1000 Miteigentum an Nr. 490

Veräusserin/Veräusserer Schöb Hermann Otto, Erben-gemeinschaft, Flawil **Erwerberin/Erwerber** Schöb Martha Paula, Flawil **Objekt** ½ Miteigentum Riedernstrasse 23, Nr. 10 530, 55/1000 Miteigentum an Nr. 3185, Nr. 10 523, 3/1000 Miteigentum an Nr. 3185 und Nr. 30 299, 1/26 Miteigentum an Nr. 10 534

Veräusserin/Veräusserer Weber Melchior, Er-bengemeinschaft, Flawil **Erwerberin/Erwerber** Weber Dorith Cristina, Flawil **Objekt** ½ Miteigen-tum Mühlebachstrasse 35, Nr. 10 143, 140/1000 Mitei-gentum an Nr. 41

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 10. bis 24. Oktober 2022, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Aebischer Markus, Alterschwil 1337, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 099/2022, Abbruch Scheune/Neubau Wohn- und Gewerbegebäude, Grundstück Nr. 1061, Vers.-Nr. 1681, Oberglatt 1, Flawil

Schenk Sarah, Rosenbergstrasse 42a, 9000 St.Gallen; Baugesuch Nr. 211/2022, Einbau von Rafflamellenstoren und zwei Dachfenstern, Grundstück Nr. 280, Vers.-Nr. 597, Oberdorfstrasse 43, Flawil

RAD SG AG, Waldau 1, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 226/2022, Umbau Büro und Montagehalle, Grundstück Nr. 970, Vers.-Nr. 1960, Waldau 1, Flawil

Allenspach Michael, Städeli 1525, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 231/2022, Einbau Balkontüre und Anbau Aussentreppe, Grundstück Nr. 1454, Vers.-Nr. 1525, Städeli 1525, Flawil

Pepe Ernesto und Shamoebi Badri, St.Gallerstrasse 18, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 198/2022, Nutzungsänderung Verkaufslokal in Katzenpen-sion, Grundstück Nr. 920, Vers.-Nr. 987, St.Galler-strasse 18, Flawil

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde, Lindenstrasse 6a, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 236/2022, Fällung von 5 Kastanienbäumen und Ersatzpflanzung, Grundstück Nr. 799, Vers.-Nr. 1173, St.Gallerstrasse, Flawil

Rätselspass



Der perfekte
Platz für Ihr

Anzeige
mit 7
Buch-
staben
I N S E R A T

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

GESPENST

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: BAUSTIL

Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

7	5	2	8	9	4	6	3	1
9	6	1	2	7	3	8	5	4
4	8	3	6	1	5	9	7	2
1	3	8	4	2	6	5	9	7
2	9	5	1	3	7	4	6	8
6	7	4	9	5	8	2	1	3
8	4	7	3	6	9	1	2	5
3	2	6	5	8	1	7	4	9
5	1	9	7	4	2	3	8	6

©raetsel.ch 1678427

4	8	5	9	7	3	1	2	6
6	9	3	2	4	1	5	7	8
7	1	2	5	6	8	9	4	3
1	7	6	4	8	2	3	5	9
9	3	4	7	1	5	8	6	2
2	5	8	3	9	6	4	1	7
5	2	1	8	3	7	6	9	4
8	4	7	6	5	9	2	3	1
3	6	9	1	2	4	7	8	5

©raetsel.ch 1604427

AGENDA FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor dem Gemeindehaus

Samstag, 8. Oktober 2022
Balacava & Chloe et Les Vaillantes
Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 01.00 Uhr

Mittwoch, 12. Oktober 2022
Fussball WM 2022 Katar – Panini-Bilder, Tauschbörse
Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 15.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 13. Oktober 2022
Elternnetz 13
Elternverein Flawil
Restaurant-Bar «zum Bärli»,
19.30 bis 21.00 Uhr

Freitag, 14. Oktober 2022
Boubacar Traoré – «Mali Blues»
Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 01.00 Uhr

Montag, 17. Oktober 2022
John Service & The Swinging Spirits
Verein Night Music Flawil
Restaurant Rössli (Saal), 20.00 bis 22.30 Uhr

Freitag, 21. Oktober 2022
Musical «Geschöpf der Nacht»
Reformierte Kirchgemeinde Flawil und
Musikschule Flawil
Lindensaal, 18.30 Uhr

Domo Emigrantes
Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 01.00 Uhr

AGENDA DEGERSHEIM

Samstag, 8. Oktober 2022
Wochenmarkt
Dorfplatz von 9.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, 11. Oktober 2022
Frauesach
Frauengemeinschaft Wolfertswil-Magdenau
Medicus Drogerie Degersheim, 19.30 Uhr

Samstag, 15. Oktober 2022
Wochenmarkt
Dorfplatz von 9.00 bis 12.00 Uhr

Das FLADE-Blatt macht Herbstferien

Die nächste Ausgabe des FLADE-Blatts erscheint am 21. Oktober 2022. Einsendeschluss ist am Donnerstag, 13. Oktober 2022, 17 Uhr. Nach den Herbstferien erscheint das FLADE-Blatt wieder wöchentlich.

18°



SAMSTAG

18°



SONNTAG